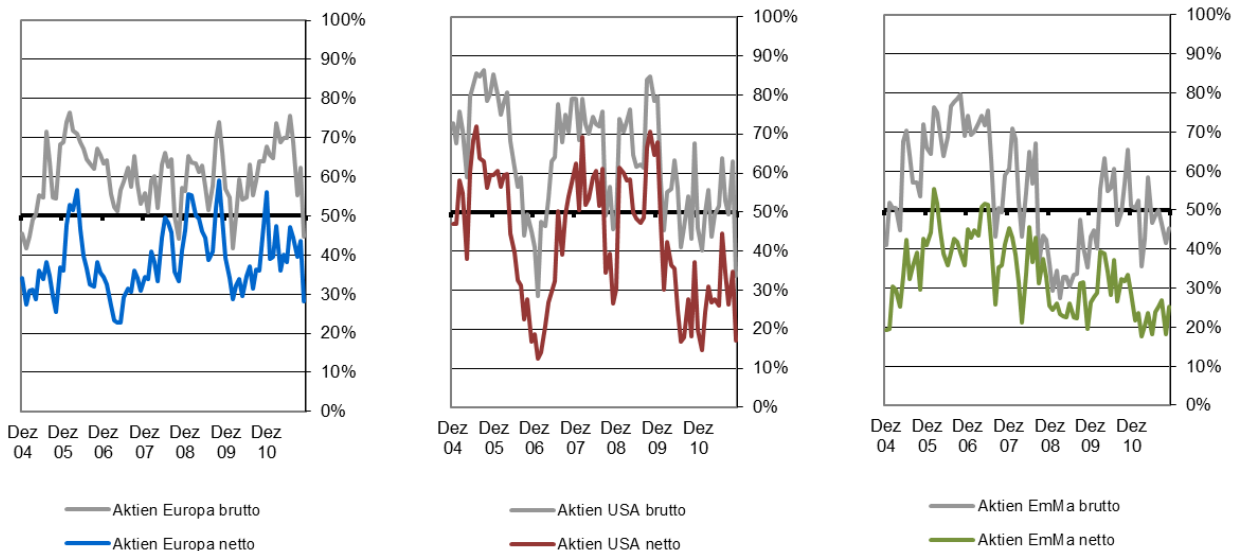


A. ifund outperformance index – Wie viele Fonds im Universum schlagen ihre Benchmark?



Kommentar zum Index

Im November kam es am letzten Handelstag am Nachmittag zu einem massiven Kurssprung. Die Berechnung der Nettoinventarwerte bei den Fonds erfolgt aber häufig bereits um 12 Uhr oder im Verlaufe des Nachmittags. Dadurch fehlt dieser Kurssprung in der Rendite des Novembers, entsprechend schlecht fallen die Resultate im Vergleich zum Index für den Monat aus. Vor Kosten konnten nur gerade 23% der US Fondsmanager ihren Index übertreffen, nach Kosten sind es sogar nur 19%. Auch in Europa und den Schwellenländern sieht es nicht viel besser aus, wobei in Europa vor Kosten immerhin knapp die Hälfte der Manager die Benchmark übertreffen konnte.

Die Resultate über 12 Monate liegen mit dem schlechten November auf einem Tiefststand. Vor Kosten lag in allen drei Regionen knapp die Hälfte die Manager hinter dem jeweiligen Index. Nach Kosten fallen die Werte in Europa auf 28%, in den Schwellenländern auf 25% und in den USA auf 17%. Im Dezember wird der Bewertungseffekt wieder ausgeglichen, der Monat sollte dann deutlich besser ausfallen.

Matthias Weber, CIO

Prozentsatz der Fonds, die ihren Vergleichsindex geschlagen haben

netto	Europa	USA	EmMa
2011	33%	15%	25%
1 Monat	34%	19%	61%
3 Monate	28%	19%	42%
12 Monate	28%	17%	25%

Bloomberg IFOPEUYN IFOPUSYN IFOPEMYN

brutto	Europa	USA	EmMa
2011	45%	20%	38%
1 Monat	40%	23%	64%
3 Monate	39%	26%	50%
12 Monate	45%	34%	45%

IFOPEUYG IFOPUSYG IFOPEMYG

Methode

Die ifund outperformance Indizes rapportieren über ein gleitendes 12-Monats-Fenster, wie viele Prozent von über 500 Fonds ihren offiziellen Vergleichsindex (MSCI Europa, S&P 500, MSCI Emerging Markets; incl. Nettodividenden) übertroffen haben. Die Bruttowerte zeigen den Mehrwert, den die Fondsmanager vor Belastung der Kosten für Verwaltung und Vertrieb erwirtschaftet haben. Die Nettowerte zeigen den Mehrwert, den die Anleger erhalten.

B. Themenbarometer – Welche Themen interessieren unsere Kunden?

Thema	Fonds
Goldminen: Die Aktien der Goldminenbetreiber liegen hinter der Rendite des physischen Goldes zurück. Die Bewertung ist historisch günstig und die Gewinne der Firmen steigen.	BGF World Gold Fund
Volatilität der Aktienmärkte: Sollten die Volatilitäten wieder sinken, kann dieser Fonds davon profitieren: Er spielt primär die Mean Reversion der Volatilitäten in den Aktienmärkten Europa, USA und Japan.	Amundi World Volatility
Defensive Euro-Anleihen für Schweizer Kunden: Die SNB „garantiert“ den aktuellen Wechselkurs von 1.20 zum Euro. Konservative Euro-Anleihenfonds offerieren Schweizer Anlegern bessere Zinsen und Aufwertungschancen.	Swisscanto (LU) Bond Invest EUR

C. Manager-Meetings – Erkenntnisse aus unseren wichtigsten Meetings

Monat	Manager / Fonds	Konklusion
Nov	Marc Bataillon LO Europe High Conviction	Europa muss durch eine Phase der Austerität, Potential haben daher international abgestützte Unternehmen. Bataillon verbindet dazu Wachstums- mit Qualitätswerten sowie Übernahmekandidaten.
Nov	Patrick Sumner Henderson HF - Pan Europ. Property Equities	Top Lagen liegen vorne, vor allem bei den Verkaufsflächen. Büros in London aber auch in Schweden und dort insbesondere in Stockholm sind zudem sehr gefragt. Sorge bereitet jedoch die Kreditklemme.
Nov	Rose Ouahba Carmignac Patrimoine	Carmignac ist sehr vorsichtig positioniert, die Zeit gross einzukaufen wird erst noch kommen. Entsprechend wenig Aktien haben sie im Portfolio, dafür die Fluchtwährungen Dollar und Yen.
Nov	Kurt Fisch Fisch CB Int. Convertible Expert Fund	Die Modelle von Fisch signalisieren eine positive Marktentwicklung. Allerdings ist das Vertrauen in diese Modelle angesichts der politisch getriebenen Entwicklung gering, so dass Fisch zurzeit neutral positioniert ist.
Dez	José Luis Garcia MFS Meridian Latin American Equity Fund	Lateinamerika zeichnet sich durch eine tiefe Verschuldung und gute makroökonomische Daten aus. Garcia bevorzugt zurzeit die Sektoren Aus- und Weiterbildung sowie Gesundheit.

* Factsheet wird vom Anbieter zurzeit nicht zur Verfügung gestellt.

Analysten: Chi-Vi Ly, Michael Müller, Michael Partin, Matthias Weber, Thomas Züttel

Das Leistungsspektrum der ifund services AG umfasst das Fonds Research bzw. die Manager Selection, sowie das Asset Management und Investment Advisory auf der Basis von Anlagefonds. Kunden sind Banken, Vermögensverwalter, Family Offices, Pensionskassen und Versicherungen. Zwei [täglich liquide Dachfonds mit Fokus auf alternative Anlage Techniken](#) offerieren direkten Zugang zum Know-how der über 20 Mitarbeiter.

Haftungsausschluss

ifund services AG stellt ausschliesslich Produktinformationen zur Verfügung. Es wird keine Haftung für die Vollständigkeit, inhaltliche Richtigkeit und Aktualität der Informationen übernommen. Investitionen in ein Produkt sollten nur nach gründlichem Studium des aktuellen, vollständigen Prospekts des entsprechenden Produktes erfolgen. Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf von Anlagefonds oder anderen Wertpapieren zu verstehen und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Diese Informationen berücksichtigen weder die spezifischen oder künftigen Anlageziele noch die steuerliche oder finanzielle Lage oder die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Empfängers. Die Vertriebszulassungen jedes Anlagefonds sind separat abzuklären. Alle Angaben basieren auf verlässlichen Quellen. Die Verfasser übernehmen jedoch keine Garantie für deren Richtigkeit bzw. Vollständigkeit.